

## PRESSEMITTEILUNG

### Neues Marketingkonzept geht auf!

### „Mein Weekend - Mein Hanau“ gut besucht

Bei herrlichem Frühlingswetter und strahlendem Sonnenschein zog es am vergangenen Wochenende zahlreiche Menschen in die Hanauer Innenstadt. Sowohl am Samstag, 7. April, als auch am Sonntag, 8. April, war die Stadt voller Besucherinnen und Besucher. Sie bummelten über die zahlreichen bunten Märkte und die Autoshow auf dem Marktplatz, lauschten den Live-Bands, verweilten in Cafés und nutzten die Gelegenheit, am Wochenende entspannt durch die Stadt zu schlendern und Einkäufe zu tätigen.

„Die Innenstadt und die Geschäfte waren am Samstag sehr gut besucht“, freut sich Norbert Schalinsky, der erste Vorsitzende des Hanau Marketing Vereins (HMV). „Die neue Marketingstrategie unter dem Motto ‚Mein Weekend – Mein Hanau‘ die wir gemeinsam mit der städtischen Hanau Marketing GmbH (HMG) entwickelt haben, ist voll aufgegangen. Wieder einmal ist es uns gemeinsam gelungen, ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen, das bei den Menschen angekommen ist“, so Schalinsky. Die Einzelhändler hätten sich am Samstag hoch zufrieden mit ihren Verkaufszahlen gezeigt. „Im Vergleich mit einem regulären Samstag ohne Aktionen waren die Umsätze im Schnitt deutlich höher“, berichtet Schalinsky. Auch der Sonntag, der mit verschiedenen Märkten und Messen in die

Hanauer Innenstadt lockte, sei sehr gut besucht gewesen, so Schalinsky. Das Angebot – von Schmuckmarkt über Bauern- und Schlemmer-Markt bis hin zur Autoshow – habe für jeden etwas bereitgehalten. Einziger Wehrmutstropfen: „Die Hanauer Händler durften am Sonntag nicht öffnen und konnten daher leider von dem Besucheransturm nicht profitieren“, bedauert der Vorsitzende des Hanau Marketing Vereins.

„Es ist großartig, dass wir durch die Aktionswochenenden Menschen in die Stadt locken und die Umsätze steigern können“, machte Schalinsky klar, „doch das ersetzt nicht die verkaufsoffenen Sonntage, die derzeit wegen der unklaren Rechtslage beim Ladenöffnungsgesetz in Hanau und vielen anderen hessischen Städten leider nicht durchgeführt werden können.“ Verkaufsoffene Sonntage seien für den Innenstadthandel extrem wichtig. Insbesondere um der großen Konkurrenz des Internethandels zu trotzen. „Deshalb muss das Land Hessen das Gesetz ändern und Kommunen zumindest vier frei planbare verkaufsoffene Sonntage pro Jahr gestatten. „Wir als Vertreter des Handels und der Gastronomie werden dafür mit aller Kraft kämpfen!“, so Schalinsky.

Gemeinsam mit der städtischen HMG werde der HMV auch künftig alles tun, um den Handel und die Gastronomie in Hanau tatkräftig zu unterstützen. Bereits im Mai findet das nächste Aktionswochenende statt: Dann lädt die Innenstadt am 5. und 6. Mai zu den Ladies‘ Days ein. Unter anderem locken Wein & Jazz, der 4. Hanauer Kreativmarkt „Handgemacht“, der Fahrradaktionstag, ein Mädchenflohmarkt und der Deutsch-Holländische Stoffmarkt sowie viele

Rabatte seitens der Einzelhändler in die Hanauer Innenstadt.

**Hintergrund:**

Das Verwaltungsgericht in Frankfurt hatte den letzten verkaufsoffenen Sonntag in der Brüder-Grimm-Stadt Hanau am 5. November 2017 kurzfristig untersagt. Es hatte einer Klage stattgegeben, die per Eilantrag von Verdi Hessen eingereicht worden war. Diese bezweifelte die Rechtmäßigkeit der von der Stadt Hanau erlassenen Allgemeinverfügung zur Durchführung des verkaufsoffenen Sonntags aus Anlass des Herbstmarktes. Das Gericht führte in seiner Begründung unter anderem an, dass es die prognostizierten Besucherzahlen für den Herbstmarkt nicht nachvollziehen könne. Als Folge des Gerichtsurteils beschlossen die Stadt Hanau und der Hanau Marketing Verein (HMV) vorerst keine weiteren Verkaufsoffenen Sonntage zu planen, da derzeit keine Rechtsicherheit dafür besteht und mit weiteren Klagen und kurzfristigen Absagen gerechnet werden muss.